

Zeitschrift: Wohnen
Herausgeber: Wohnbaugenossenschaften Schweiz; Verband der gemeinnützigen Wohnbauträger
Band: 99 (2024)
Heft: 1: Management

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

WOHNEN



11 Finanzierung in
schwierigen Zeiten

14 Wann engagieren
sich Mitglieder?

20 Digitale
Kommunikation



Wohntrends: Der Schweizer Immobilien- markt im Wandel

Wegen Erschwinglichkeitsproblemen wenden sich Schweizerinnen und Schweizer auch innovativen Ansätzen wie Co-Ownership zu – um finanzielle Verantwortlichkeiten zu teilen und den Zugang zu Wohneigentum zu ermöglichen. Dies zeigt der «European Housing Trend Report 2023» von RE/MAX Europa.

Getrieben durch persönliche Träume, familiäre Bedürfnisse und berufliche Chancen steht der europäische Wohnimmobilienmarkt vor grossen Veränderungen. Fast 40 Prozent der Europäerinnen und Europäer planen in den nächsten zwei Jahren einen Umzug, die Mehrheit davon will in ein städtisches Gebiet ziehen. Im Fokus steht dabei der Wunsch nach einem Eigenheim – und das generationenübergreifend. Eine grosse Herausforderung stellt aber die Bezahlbarkeit der Immobilie dar, aufgrund steigender Immobilienpreise, zunehmender Inflation und höherer Zinsen.

Zu diesen Ergebnissen kommt der «2023 RE/MAX Europe Housing Trend Report». Für diesen Bericht wurde im Juli 2023 eine umfassende Online-Konsumentenumfrage in Europa mit über 22 000 Teilnehmenden durchgeführt. Auch in der Schweiz nahmen rund 1000 Personen teil.

Mit innovativen Ansätzen zu bezahlbarem Wohnraum

Um die Erschwinglichkeit von Wohnraum zu gewährleisten, setzen Europäer gemäss der Befragung vermehrt auf moderne Wohnkonzepte wie Co-Living (gemeinschaftliches Wohnen auf Zeit) und Co-Ownership (Gruppe von Personen erwirbt Wohneigentum). Mit diesen Modellen können finanzielle Lasten geteilt werden. Gerade bei solchen neuen Lebensformen spielen Immobilienprofis eine wichtige Rolle, die ihre Expertise in rechtlichen, finanziellen und umweltbezogenen Fragen einbringen können.

Schweiz: Bedenken bezüglich Bezahlbarkeit

Am Schweizer Immobilienmarkt zeigen sich ähnliche Trends wie in Gesamteuropa. Insgesamt liegt das Interesse an innovativen Wohnmodellen wie Co-Living und Co-Ownership

| Key facts | | Vergleich mit europäischen Durchschnitt |
|-----------|--|---|
| | Besitzen mindestens eine Immobilie | 41.0% |
| | Sind wohnhaft in der eigenen Immobilie | 28.7% |
| | Würden Mitbewohner in Betracht ziehen | 58.9% |
| | Würden Miteigentum in Betracht ziehen | 65.6% |
| | Möchten in den nächsten 5 Jahren umziehen | 40.0% |
| | Sind besorgt über die Verfügbarkeit von Immobilien am gewünschten Standort | 17.1% |
| | Sind besorgt über die Bezahlbarkeit von Immobilien | 27.6% |

im europäischen Durchschnitt. 59 respektive 66 Prozent der Befragten können sich eine solche Wohnform für sich selbst vorstellen.

In den nächsten zwei Jahren planen 40 Prozent der Befragten Schweizerinnen und Schweizer einen Umzug, wobei persönliche Gründe im Vordergrund stehen. Bei den Entscheidungen spielen aber auch finanzielle Aspekte eine Rolle, mit einem klaren Fokus auf die Reduzierung von Miet- oder Hypothekenkosten. Unabhängig davon, ob sie umziehen möchten oder nicht, haben etwa 27 Prozent der in der Schweiz Befragten Bedenken, eine geeignete Immobilie in ihrem Budget zu finden.

Auffallend ist, dass die Schweiz im Vergleich zu anderen europäischen Ländern die niedrigste Wohneigentumsquote aufweist. 41 Prozent der Befragten besitzen Wohneigentum, während der Anteil in Ländern wie Italien (83%), Spanien (78%) oder Frankreich (60%) deutlich höher ist. Und die Mehrheit



hierzulande bevorzugt auch nach einem Umzug das Mieten – hier spielen Bedenken hinsichtlich der Verfügbarkeit von bezahlbarem Wohneigentum eine Rolle.

Gestaltung der Zukunft: Nachhaltigkeit im Fokus

Die Erhebung zeigt ebenfalls, dass das Be-kenntnis zur Nachhaltigkeit in Europa weit verbreitet ist. Sowohl Eigenheimbesitzerinnen und -besitzer als auch Mieterinnen und Mieter setzen umweltfreundliche Lebenspraktiken um. Dazu gehört etwa der Wechsel zu energieeffizienteren Geräten, Wassersparen oder die Verbesserung der Isolierung.

Auch die Idee der 15-Minuten-Stadt stösst auf grossen Anklang. Dieses städtebauliche Konzept besagt, dass die meisten täglichen Bedürfnisse und Dienstleistungen, von jedem Punkt der Stadt aus innerhalb von 15 Minuten zu Fuss, per Velo oder mit dem ÖV erreichbar sind.

RE/MAX Schweiz: Zuverlässige Partner für die Zukunft des Wohnens

Die präsentierten Wohntrends spiegeln nicht nur die Veränderungen auf dem europäischen Immobilienmarkt wider, sondern verdeutlichen auch, wie innovative Ansätze wie Co-Ownership eine Antwort auf die Erschwinglichkeitsprobleme in der Schweiz bieten können. In dieser dynamischen Landschaft sind die Immobilienmaklerinnen und Makler von RE/MAX Schweiz unentbehrliche Begleiter – mit ihrem fundierten Wissen über die neusten Trends und ihrer Kundennähe stehen sie am Marktpuls. Als verlässliche Partner spielen sie eine entscheidende Rolle bei der Umsetzung von innovativen und nachhaltigen Wohnkonzepten und prägen aktiv die Zukunft des schweizerischen Immobilienmarktes.